

4

**Zwei Theaterhäuser,  
ein Direktor**

Wenn der Chef des Kapuzinertheaters Marc Olinger am kommenden 5. Januar mit 65 Jahren in Pension geht, wird die Leitung und die Koordination der beiden hauptstädtischen Theaterhäuser einem einzigen Mann übertragen, und zwar Frank Feitler, der seit 2001 Direktor des Grand Théâtre am Rond-Point Schuman ist.

René Clesse hat sich mit ihm über seine Zukunftspläne unterhalten.



10

**Der Auftakt der Spielzeit  
2010-2011 im Großen Theater  
und im Kapuzinertheater**

Von Simone Beck

14

**O mein Gott,  
25 Jahre Kapuzinertheater?**

„Eine lange Zeit. Bin ich schon so alt? Nein, noch nicht ganz, ich war nämlich im ersten Jahr gar nicht mit dabei. Uff, grad nochmal davon gekommen!“

Erinnerungen von Luc Feit

17

**Une photo et son histoire**

Ein Theatertempel auf dem Heilig-Geist-Plateau

Eine Rubrik von Simone Beck

18

**J'avais fait un rêve**

«En fait nous avions fait un rêve – Tun Deutsch, Philippe Noesen et moi-même – dans les années 70. Oui, nous rêvions pouvoir faire professionnellement du théâtre à Luxembourg. Tun avait créé son *Théâtre des Casemates*, Philippe le *Théâtre du Centaure* et Claudine et moi le *Théâtre Ouvert*.»

Un petit historique de la scène théâtrale par Marc Olinger

20

**Je me souviens**

«En feuilletant, grâce au magnifique site [onsstad.vdl.lu](http://onsstad.vdl.lu) la quarantaine d'articles que j'ai écrits de 1980 à 2005 pour cette revue, c'est l'histoire du théâtre à Luxembourg qui s'étale devant moi, une histoire dans laquelle le Théâtre des Capucins a joué un rôle central.»

Par Ben Fayot

24

**Am Rande der  
Kapuzinerlesungen**

Anekdotische Erinnerungen  
von Michel Raus

27

**Roger Manderscheid  
(1933-2010):  
Brief an einen Freund**

Eine ganz persönlicher Nachruf  
von René Clesse

28

**Das Kapuzinertheater  
und ich  
Eine Tragikomödie**

„Es fing ja schon alles mit einem Missverständnis an. Nicht dem von Camus. Dem vom Kalender. Ein Timingproblem, würde man unter Komikern sagen.“

Eine Retrospektive  
von Steve Karier

34

**Eine völlig neue Art Theater**

„Meine erste Produktion im Kapuzinertheater war 1985 ‚Wenn wir Toten erwachen‘: Ibsen unter der Regie von Frank Hoffmann. Witzigerweise erwachte auch das Schauspiel in Luxemburg, eine völlig neue Art Theater wurde eingeführt, das Professionelle.“

Von Josiane Peiffer



36

**Was für ein Theater !**

Es war natürlich eine große Ehre für mich 1985, mit weitaus erfahrenen Schauspielern, den Eröffnungsabend des Kapuzinertheaters zu bestreiten. Oder wurde ich auserkoren, weil ich durch die Fernsehserie ‚Déi Zweek vum Bierg‘ eine gewisse Bekanntheit erlangt hatte?

Von Christian Kmíotek

39

**Der Hüter des Hauses**

Ein Porträt von Vesna Andonovic

40

**Von Hollericher  
Heinzelmännchen  
und anderen guten  
Theatergeistern**

Von Vesna Andonovic

44

**Wie gött him d'Replik?**

„Januar 2010: De Kapuzinertheater feiert seng 25 Joer! Um Programm steet é.a. de ‚Kirschgarten‘ vum Tschechow: dee kréich seng 150 a säi lescht Stéck kriit der 106; Grënn genuch fir ze jubiléieren, souguer wann de Kiischtebongert émgéah gëtt an deen ale Firs um Enn vergiess ...?“

Vum Pol Greisch

46

**„Loosst dem Haus seng Séill!“**

E kritescht Gespräch vum  
Jeff Baden mam Marc Olinger



48

**D'Weyerer:**

**Mit Offenbach fing alles an:  
45 Jahre Ehekrieg für's  
Theater**

51

**Was bedeuten die  
Straßennamen der Stadt?**

Eine Serie von Fanny Beck

52

**Zëmmer 731**

Eng Lëtzebuurger Short-Story  
vum Josy Braun

54

**Denkmalpflege  
in Luxemburg:**

**Neue Ergebnisse zur  
Baugeschichte der  
Kathedrale und des  
ehemaligen Jesuitenkollegs**

Eine historische Recherche von  
Stadtarchivarin Evamarie Bange

58

**Musée d'Histoire de la Ville  
de Luxembourg:**

**Born to be wild**

Entre réforme et conformisme -  
La jeunesse de 1950 à 2010

Une visite guidée  
par Georgette Bisdorff

60

**Nachspiel auf dem Theater**

Eine satirische Ballade  
von Jacques Drescher

62

**Cité-Bibliothek**

65

**La Collection  
luxembourgeoise  
du Musée national  
d'Histoire et d'Art**

**Charlotte Engels**  
Par Linda Eischen



ons stad N° 94

juillet 2010

Recherche internet: [onsstad.vdl.lu](http://onsstad.vdl.lu)

Périodique édité par  
l'administration communale  
de la Ville de Luxembourg  
paraissant trois fois par an  
Fondé en 1979 par Henri Beck †

Tirage: 54 000 exemplaires  
Distribution gratuite  
à tous les ménages  
de la Ville de Luxembourg  
La revue ne peut être vendue

Conception: Georges Fondeur  
Coordination: René Clesse  
Layout: Dieter Wagner  
Illustrations: Pit Weyer  
Photos: Guy Hoffmann,  
Christophe Olinger,  
Photothèque de la Ville de Luxembourg  
Photocomposition:  
Dynamo s.à.r.l., Luxembourg  
Imprimé sur les presses de  
l'Imprimerie St-Paul S.A., Luxembourg